

TG Schwenningen I - TTC Tuttlingen II

20.03.2010

9 : 6

(mas) Der TTC Tuttlingen II hat in der Tischtennis-Bezirksliga einmal mehr seine zwei Gesichter gezeigt. Gelang in der Woche zuvor noch ein überzeugender 9:3-Erfolg über den TUS Metzingen, so musste der aktuelle Tabellendritte am vergangenen Samstag eine vollkommen unnütze 6:9-Niederlage beim Auswärtsspiel in Schwenningen hinnehmen.

Nach der guten Leistung gegen Metzingen war mit im Lager der Blau-Weißen guter Dinge, in Schwenningen den nächsten Sieg einzufahren. Noch dazu hatte man in der Vorrunde das Derby klar mit 9:1 für sich entscheiden können. Doch in Schwenningen zeigte sich schon recht bald, dass die Tuttlinger einen rabenschwarzen Tag erwischt hatten. Bereits nach den Doppeln lag die Mannschaft mit 1:2 zurück. Am vorderen Paarkreuz reichte eine starke Leistung von Andreas Kohler leider nicht aus, das Spiel zu Gunsten der Tuttlinger zu wenden. Das Tuttlinger Nachwuchstalents bezwang nacheinander Gunther Schneider und Frank Schulz und zeigte dabei eine seiner besten Leistungen, seit es im Bereich der Aktiven antritt. Leider hatte Tuttlingens Nummer eins, Markus Schmitz, einen schwarzen Tag erwischt, so dass die Vorteile weiter auf Seiten der Neckarstätter lagen. Beim Zwischenstand von 3:2 vermochte auch das mittlere Paarkreuz der Gäste nicht, dem Spiel eine Wende zu geben. Dem Erfolg von Ralf Kohler gegen Ralf Rapp stand eine Niederlage von Jan Lindeman gegen Jens Mahler gegenüber. Weitere Punkteteilungen am hinteren und vorderen Paarkreuz sorgten bei Halbzeit für die 5:4-Führung der Gastgeber. Die Vorentscheidung für die Turngemeinde fiel in den Spielen am mittleren Paarkreuz: Ralf Kohler musste gegen Jens Mahler eine überraschende Niederlage hinnehmen, und auch Jan Lindeman blieb gegen Ralf Rapp in fünf Sätzen sieglos. So nutzte die starke Leistung von Volker Mattes - er brachte es auf zwei Einzelerfolge - nichts, denn beim Stand von 8:6 für die Gastgeber konnte Lars Sander den entscheidenden Punkt gegen Sascha Baur holen.